

## HINWEISE FÜR TEILNEHMENDE

### VERANSTALTUNGSORT

DECHEMA-Haus  
Theodor-Heuss-Allee 25  
60486 Frankfurt am Main

### TERMIN

Donnerstag, 16. Mai 2024,  
9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

### ANMELDUNG

Melden Sie sich einfach direkt über die Webseite des Kurses an /  
Scan QR-Code:



Die Weiterbildungskurse werden vom DECHEMA-Forschungsinstitut, einer Stiftung bürgerlichen Rechts, in Kooperation mit der DECHEMA Gesellschaft für Chemische Technik und Biotechnologie e.V. angeboten.

### KURSGEBÜHR

inkl. digitale Kursunterlagen, Teilnahmezertifikat, Mittagsimbiss  
und Pausengetränke

650,- €

635,- € (persönliche DECHEMA-Mitglieder)

Rabatte für Studierende/Doktoranden: auf Anfrage (abhängig von Verfügbarkeit,  
Studierendenausweis als Nachweis erforderlich)

Vielbucher-Rabatte: auf Anfrage (bei gleichzeitiger Anmeldung von mindestens  
5 Teilnehmenden aus demselben Unternehmen)

### KONTAKT

DECHEMA-Forschungsinstitut  
Weiterbildung  
Theodor-Heuss-Allee 25  
60486 Frankfurt am Main

Tel. 069 7564-253/-202  
kurse@dechema.de

Weiterführende Informationen unter:

[www.dechema-dfi.de/kurse](http://www.dechema-dfi.de/kurse)

### ANFAHRT



Eine detaillierte Wegbeschreibung finden Sie unter:  
[www.dechema-dfi.de/anfahrt](http://www.dechema-dfi.de/anfahrt)

Stand: 01/2024 - Änderungen vorbehalten - Bildquelle (Titel): TheDigitalArtist/Pixabay -  
In diesem Flyer wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit ausschließlich die männliche  
Form verwendet. Sie bezieht sich auf Personen jeden Geschlechts.



## WEITERBILDUNGSKURS

16. Mai 2024  
Frankfurt am Main

**Der SIL-Tag -  
Schwerpunkt Cybersicherheit bei  
PLT-Sicherheitseinrichtungen -  
Erfahrungen aus der Praxis**



## PROGRAMM

Im Rahmen des SIL-Tages werden brandaktuelle Themen auf dem Gebiet der Funktionalen Sicherheit in der Prozessindustrie behandelt.

So werden zum Beispiel in Arbeit befindliche NAMUR-Empfehlungen und andere Regelwerke zu PLT-Sicherheitseinrichtungen von Experten aus unterschiedlichen Bereichen zur Diskussion gestellt. Somit besteht die Möglichkeit, noch Einfluss auf die Inhalte zu nehmen.

Wenn Regelwerke verschiedener Disziplinen in den Anlagen der Prozessindustrie aufeinandertreffen, erhebt sich häufig die Frage, wie diese an den Schnittstellen richtig anzuwenden sind. Deshalb sind Cybersicherheit und Ex-Schutz im Zusammenwirken mit der Funktionalen Sicherheit Schwerpunktthemen dieses SIL-Tages.

Der Themenkomplex Cybersicherheit wird mit einem kurzen Überblick über gesetzliche und gesetzesnahe Dokumente eingeleitet. Der Schwerpunkt liegt anschließend auf den überwachungsbedürftigen Anlagen, der Einordnung der TRBS 1115-1, den Grundlagen für die Prüfung durch ZÜS und die aktuelle Vorgehensweise. Praktische Erfahrungen bei der Prüfung der Funktionalen Sicherheit unter Berücksichtigung der Cybersicherheit runden die Vortragsreihe ab.

Juristische Aspekte im Zusammenhang mit der Frage „Haftung und Versicherungsschutz technischer Führungskräfte beim Erstellen von Risiko- und Gefährdungsanalysen“ und aktuelle Gerichtsurteile werden von einem Rechtsanwalt vorgestellt.

Die Grundlagen zur Funktionalen Sicherheit in der Prozessindustrie werden in den beiden DECHEMA-Weiterbildungskursen Funktionale Sicherheit in der Prozessindustrie - Grundlagen (12.-13.03.2024) und SIL-Berechnung leicht gemacht (14.03.2024) vermittelt.

### ZIELGRUPPE

Mitarbeitende von Aufsichtsbehörden, Gutachterinstitutionen, Berufsgenossenschaften und Sicherheitsabteilungen sowie Sicherheitsverantwortliche, Führungskräfte und Fachleute, die PLT-Sicherheitseinrichtungen planen, projektieren oder betreiben.

### THEMEN

- » Haftung und Versicherungsschutz technischer Führungskräfte beim Erstellen von Risiko- und Gefährdungsbeurteilungen
- » Haftung und Versicherungsschutz technischer Führungskräfte beim Erstellen von Risiko- und Gefährdungsbeurteilungen: Beispiele/Gerichtsurteile aus der Rechtsprechungspraxis
- » Explosionsschutz und Funktionale Sicherheit – TRGS 725: Wesentliche Inhalte und Schnittstellen zu anderen Regelwerken der funktionalen Sicherheit
- » Cybersicherheit im rechtlichen Rahmen Kurzvorstellung der unterschiedlichen Regelwerke
- » Cybersicherheit bei überwachungsbedürftigen Anlagen
- » Konkretisierung und abgestimmte Umsetzung der Regelwerke in die Praxis
- » Erfahrungen bei der Umsetzung der Cybersicherheit in die Praxis: Beispiele aus der Prüfpraxis

### VORTRAGENDE

Die Vortragenden kommen aus unterschiedlichen Bereichen der Funktionalen Sicherheit in der Prozessindustrie und haben mit ihrer Erfahrung und Kompetenz die „Neue Normenwelt“ mitgestaltet. Sie bringen fortlaufend ihr Praxiswissen und ihre Anwendungserfahrungen sowohl in die aktuelle Normungsarbeit als auch in NAMUR-Empfehlungen (NE) und NAMUR-Arbeitsblätter (NA) ([www.namur.net](http://www.namur.net)) ein und arbeiten somit an der Beschreibung des Standes der Technik mit.

Die Vortragenden sind:

- » Jörg Becker, TÜV SÜD Industrie Services GmbH, München
- » Martin Hermann, Evonik Operations GmbH, Marl
- » Dr. Pirmin Netter Eppstein
- » Marvin Rohmann, Evonik Operations GmbH, Marl
- » Christoph Thust, Evonik Operations GmbH, Marl
- » Stephan Weidlich, Wiesbaden
- » Prof. Dr. Thomas Wilrich, Rechtsanwalt, Hochschule München